

¹Und Hiskia sandte hin zum ganzen Israel und Juda und schrieb Briefe an Ephraim und Manasse, daß sie kämen zum Hause des HERRN gen Jerusalem, Passah zu halten dem HERRN, dem Gott Israels.²Und der König hielt einen Rat mit seinen Obersten und der ganzen Gemeinde zu Jerusalem, das Passah zu halten im zweiten Monat.³Denn sie konnten's nicht halten zur selben Zeit, darum daß der Priester nicht genug geheiligt waren und das Volk noch nicht zuhauf gekommen war gen Jerusalem.⁴Und es gefiel dem König wohl und der ganzen Gemeinde,⁵und sie bestellten, daß solches ausgerufen würde durch ganz Israel von Beer-Seba an bis gen Dan, daß sie kämen, Passah zu halten dem HERRN, dem Gott Israels, zu Jerusalem; denn es war lange nicht gehalten, wie es geschrieben steht.⁶Und die Läufer gingen hin mit den Briefen von der Hand des Königs und seiner Obersten durch ganz Israel und Juda nach dem Befehl des Königs und sprachen: Ihr Kinder Israel, bekehrt euch zu dem HERRN, dem Gott Abrahams, Isaaks und Israels, so wird er sich kehren zu den Enttronnenen, die noch übrig unter euch sind aus der Hand der Könige von Assyrien.⁷Und seid nicht wie eure Väter und Brüder, die sich am HERRN, ihrer Väter Gott, vergriffen, daß er sie dahingab in die Verwüstung, wie ihr selber seht.⁸So seid nun nicht halsstarrig wie eure Väter; sondern gebt eure Hand dem HERRN und kommt zu seinem Heiligtum, das er geheiligt hat ewiglich, und dient dem HERRN, eurem Gott, so wird sich der Grimm seines Zorns von euch

¹وَأَرْسَلَ حَزَقِيَّا إِلَى جَمِيعِ إِسْرَائِيلَ وَيَهُودَا، وَكَتَبَ أَيْضًا رِسَالًا إِلَى أَفْرَايِمَ وَمَنْشَسِي أَنْ يَأْتُوا إِلَى بَيْتِ الرَّبِّ فِي أُورُشَلِيمَ لِيَعْمَلُوا فِضْحًا لِلرَّبِّ إِلَهِ إِسْرَائِيلَ. ²فَتَسَاوَرَ الْمَلِكُ وَرُؤُسَاؤُهُ وَكُلُّ الْجَمَاعَةِ فِي أُورُشَلِيمَ أَنْ يَعْمَلُوا الْفِضْحَ فِي الشَّهْرِ الثَّانِي، ³لأنَّهُمْ لَمْ يَقْدِرُوا أَنْ يَعْمَلُوهُ فِي ذَلِكَ الْوَقْتِ، لَأَنَّ الْكَهَنَةَ لَمْ يَتَقَدَّسُوا بِالْكَفَايَةِ، وَالشَّعْبُ لَمْ يَجْتَمِعُوا إِلَى أُورُشَلِيمَ. ⁴فَحَسُنَ الْأَمْرُ فِي عَيْنِي الْمَلِكِ وَعُيُونِ كُلِّ الْجَمَاعَةِ. ⁵فَاعْتَمَدُوا عَلَى إِبْطَاقِ التَّدَاءِ فِي جَمِيعِ إِسْرَائِيلَ مِنْ بَيْتِ سَعِغٍ إِلَى دَانَ أَنْ يَأْتُوا لِعَمَلِ الْفِضْحِ لِلرَّبِّ إِلَهِ إِسْرَائِيلَ فِي أُورُشَلِيمَ، لأنَّهُمْ لَمْ يَعْمَلُوهُ كَمَا هُوَ مَكْتُوبٌ مِنْذُ زَمَانٍ كَثِيرٍ. ⁶فَذَهَبَ السَّعَاءُ بِالرِّسَالِ مِنْ يَدِ الْمَلِكِ وَرُؤُسَائِهِ فِي جَمِيعِ إِسْرَائِيلَ وَيَهُودَا، وَحَسَبَتْ وَصِيَّةُ الْمَلِكِ كَانُوا يَقُولُونَ، يَا بَنِي إِسْرَائِيلَ، اذْجِعُوا إِلَى الرَّبِّ إِلَهِ إِبْرَاهِيمَ وَإِسْحَاقَ وَإِسْرَائِيلَ، فَيَرْجِعَ إِلَى النَّاجِينَ الْبَاقِينَ لَكُمْ مِنْ يَدِ مُلُوكِ أَسُورَ. ⁷وَلَا تَكُونُوا كَأَبَائِكُمْ وَكَاجُودِكُمْ الَّذِينَ خَانُوا الرَّبَّ إِلَهَ آبَائِهِمْ فَجَعَلَهُمْ دَهْشَةً كَمَا أَنْتُمْ تَرَوْنَ. ⁸الآنَ لَا تُصَلُّوا رِقَابَكُمْ كَأَبَائِكُمْ بَلْ احْضَعُوا لِلرَّبِّ وَاذْخُلُوا مَقْدِسَهُ الَّذِي قَدَّسَهُ إِلَى الْأَبَدِ، وَاعْبُدُوا الرَّبَّ إِلَهُكُمْ فَيَرْتَدَّ عَنْكُمْ خُمُؤُ عَصِيهِ. ⁹لأنَّهُ يَرْجِعُكُمْ إِلَى الرَّبِّ يَجِدْ إِخْوَتَكُمْ وَبُوكُمْ رَحْمَةً أَمَامَ الَّذِينَ يَسْبُونَهُمْ، فَيَرْجِعُونَ إِلَى هَذِهِ الْأَرْضِ، لَأَنَّ الرَّبَّ إِلَهُكُمْ خَتَّانٌ وَرَحِيمٌ، وَلَا يَحُولُ وَجْهُ عَنْكُمْ إِذَا رَجَعْتُمْ إِلَيْهِ. ¹⁰فَكَانَ السَّعَاءُ يَعْبُرُونَ مِنْ مَدِينَةٍ إِلَى مَدِينَةٍ فِي أَرْضِ أَفْرَايِمَ وَمَنْشَسِي حَتَّى رَبُولُونَ، فَكَانُوا يَصْحَكُونَ عَلَيْهِمْ وَهَزَّارُونَ بِهِمْ. ¹¹إِلَّا إِنْ قَوْمًا مِنْ أَشِيرَ وَمَنْشَسِي وَرَبُولُونَ تَوَاضَعُوا وَأَتَوْا إِلَى أُورُشَلِيمَ. ¹²وَكَاتَبَ يَدُ اللَّهِ فِي يَهُودَا أَيْضًا، فَاعْطَاهُمْ قَلْبًا وَاحِدًا لِيَعْمَلُوا بِأَمْرِ الْمَلِكِ وَالرُّؤُسَاءِ حَسَبَ قَوْلِ الرَّبِّ. ¹³فَاجْتَمَعَ إِلَى أُورُشَلِيمَ شَعْبٌ كَثِيرٌ لِعَمَلِ عِيدِ الْقَطِيرِ فِي الشَّهْرِ الثَّانِي، جَمَاعَةٌ كَثِيرَةٌ جَدًّا. ¹⁴وَقَامُوا وَأَزَالُوا الْمَذَابِخَ الَّتِي فِي أُورُشَلِيمَ، وَأَزَالُوا كُلَّ مَذَابِخِ التَّبْخِيرِ وَطَرَحُوهَا إِلَى وَادِي قَدْرُونَ. ¹⁵وَدَبَحُوا الْفِضْحَ فِي الرَّابِعِ عَشَرَ مِنَ الشَّهْرِ الثَّانِي. وَالْكَهَنَةُ وَاللَّوِيُّونَ حَجَلُوا وَتَقَدَّسُوا وَادْخَلُوا الْمُحَرَّقَاتِ إِلَى بَيْتِ الرَّبِّ، ¹⁶وَأَقَامُوا عَلَى مَقَامِهِمْ حَسَبَ حُكْمِهِمْ كَمَا مَوْسَى رَجُلُ اللَّهِ. ¹⁷كَانَ الْكَهَنَةُ يَبْرُسُونَ الدَّمَ مِنْ يَدِ اللَّوِيِّينَ. ¹⁸لأنَّهُ كَانَ كَثِيرُونَ فِي الْجَمَاعَةِ لَمْ يَتَقَدَّسُوا، فَكَانَ اللَّوِيُّونَ عَلَى دَبْحِ الْفِضْحِ عَنْ كُلِّ مَنْ لَيْسَ بِطَاهِرٍ لِنَقْدِسِهِمْ لِلرَّبِّ. ¹⁸لأنَّ كَثِيرِينَ

wenden.⁹ Denn so ihr euch bekehrt zu dem HERRN, so werden eure Brüder und Kinder Barmherzigkeit haben vor denen, die sie gefangen halten, daß sie wieder in dies Land kommen. Denn der HERR, euer Gott, ist gnädig und barmherzig und wird sein Angesicht nicht von euch wenden, so ihr euch zu ihm bekehrt.¹⁰ Und die Läufer gingen von einer Stadt zur andern im Lande Ephraim und Manasse und bis gen Sebulon; aber sie verlachten sie und spotteten ihrer.¹¹ Doch etliche von Asser und Manasse und Sebulon demütigten sich und kamen gen Jerusalem.¹² Auch kam Gottes Hand über Juda, daß er ihnen gab einerlei Herz, zu tun nach des Königs und der Obersten Gebot aus dem Wort des HERRN.¹³ Und es kam zuhauf gen Jerusalem ein großes Volk, zu halten das Fest der ungesäuerten Brote im zweiten Monat, eine sehr große Gemeinde.¹⁴ Und sie machten sich auf und taten ab die Altäre, die zu Jerusalem waren, und alle Räuchwerke taten sie weg und warfen sie in den Bach Kidron;¹⁵ und sie schlachteten das Passah am vierzehnten Tage des zweiten Monats. Und die Priester und Leviten bekannten ihre Schande und heiligten sich und brachten die Brandopfer zum Hause des HERRN¹⁶ und standen in ihrer Ordnung, wie sich's gebührt, nach dem Gesetz Mose's, des Mannes Gottes. Und die Priester sprengten das Blut von der Hand der Leviten.¹⁷ Denn ihrer waren viele in der Gemeinde, die sich nicht geheiligt hatten; darum schlachteten die Leviten das Passah für alle, die nicht rein waren, daß sie dem HERRN geheiligt würden.¹⁸ Auch war des Volks viel von

مِنَ الشَّعْبِ، كَثِيرِينَ مِنْ أَفْرَايِمَ وَمَنْشَى وَبَسَّاكِرَ وَزَبُولُونَ لَمْ يَتَطَهَّرُوا، بَلْ أَكَلُوا الْفِصْحَ لَيْسَ كَمَا هُوَ مَكْتُوبٌ. إِلَّا إِنْ حَزَقِيَّا صَلَّى عَنْهُمْ قَائِلًا: الرَّبُّ الصَّالِحُ يُكْفِّرُ عَنْ كُلِّ مَنْ هَيَّا قَلْبُهُ لِيَطْلُبَ إِلَهُ الرَّبِّ إِلَهُ آبَائِهِ، وَلَيْسَ كَطَهَّارَةِ الْقُدُسِ.²⁰ فَسَمِعَ الرَّبُّ لِحَزَقِيَّا وَشَقَى الشَّعْبَ.²¹ وَعَمِلَ بَنُو إِسْرَائِيلَ الْمُؤْجُوذُونَ فِي أُورُشَلِيمَ عِيدَ الْقَطِيرِ سَبْعَةَ أَيَّامٍ يَقْرِحُ عَظِيمٌ، وَكَانَ اللَّادِيُونَ وَالْكَهَنَةُ يُسَبِّحُونَ الرَّبَّ يَوْمًا قَبِيْومًا بِآلَاتِ حَمْدٍ لِلرَّبِّ.²² وَطَيَّبَ حَزَقِيَّا قُلُوبَ جَمِيعِ اللَّادِيَيْنِ الْقَطِينِ فِطْنَةً صَالِحَةً لِلرَّبِّ، وَأَكَلُوا الْمُؤْسِمَ سَبْعَةَ أَيَّامٍ يَذْبَحُونَ ذَبَائِحَ سَلَامَةٍ وَيَحْمَدُونَ الرَّبَّ إِلَهُ آبَائِهِمْ.²³ وَتَشَاوَرَ كُلُّ الْجَمَاعَةِ أَنْ يَعْمَلُوا سَبْعَةَ أَيَّامٍ أُخْرَى، فَعَمِلُوا سَبْعَةَ أَيَّامٍ يَقْرِحُ. لِأَنَّ حَزَقِيَّا مَلِكُ يَهُودَا قَدَّمَ لِلْجَمَاعَةِ أَلْفَ تَوْرٍ وَسَبْعَةَ آلَافٍ مِنَ الصَّانِ، وَالرُّؤَسَاءُ قَدَّمُوا لِلْجَمَاعَةِ أَلْفَ تَوْرٍ وَعَشْرَةَ آلَافٍ مِنَ الصَّانِ، وَتَقَدَّسَ كَثِيرُونَ مِنَ الْكَهَنَةِ.²⁵ وَقَرِحَ كُلُّ جَمَاعَةٍ يَهُودًا، وَالْكَهَنَةُ وَاللَّادِيُونَ، وَكُلُّ الْجَمَاعَةِ الْآتِينَ مِنْ إِسْرَائِيلَ، وَالْغُرَبَاءُ الْآتُونَ مِنْ أَرْضِ إِسْرَائِيلَ وَالسَّاكِنُونَ فِي يَهُودَا.²⁶ وَكَانَ قَرِحُ عَظِيمٌ فِي أُورُشَلِيمَ، لِأَنَّهُ مِنْ أَيَّامِ سُليْمَانَ بْنِ دَاوُدَ مَلِكِ إِسْرَائِيلَ لَمْ يَكُنْ كَهَذَا فِي أُورُشَلِيمَ.²⁷ وَقَامَ الْكَهَنَةُ اللَّادِيُونَ وَبَارَكُوا الشَّعْبَ، فَسَمِعَ صَوْنُهُمْ وَدَخَلَتْ صَلَاتُهُمْ إِلَى مَسْكَنِ قُدُسِهِ إِلَى السَّمَاءِ.

Ephraim, Manasse, Isaschar und Sebulon, die nicht rein waren, sondern aßen das Osterlamm, aber nicht, wie geschrieben steht. Denn Hiskia bat für sie und sprach: Der HERR, der gütig ist, wolle gnädig sein{~}¹⁹ allen, die ihr Herz schicken, Gott zu suchen, den HERRN, den Gott ihrer Väter, wiewohl nicht in heiliger Reinigkeit.²⁰ Und der HERR erhörte Hiskia und heilte das Volk.²¹ Also hielten die Kinder Israel, die zu Jerusalem gefunden wurden, das Fest der ungesäuerten Brote sieben Tage mit großer Freude. Und die Leviten und Priester lobten den HERRN alle Tage mit starken Saitenspielen des HERRN.²² Und Hiskia redete herzlich mit allen Leviten, die verständig waren im Dienste des HERRN. Und sie aßen das Fest über, sieben Tage, und opferten Dankopfer und dankten dem HERRN, ihrer Väter Gott.²³ Und die ganze Gemeinde ward Rats, noch andere sieben Tage zu halten, und hielten auch die sieben Tage mit Freuden.²⁴ Denn Hiskia, der König Juda's, gab eine Hebe für die Gemeinde: tausend Farren und siebentausend Schafe; die Obersten aber gaben eine Hebe für die Gemeinde: tausend Farren und zehntausend Schafe. Auch hatten sich der Priester viele geheiligt.²⁵ Und es freuten sich die ganze Gemeinde Juda's, die Priester und Leviten und die ganze Gemeinde, die aus Israel gekommen waren, und die Fremdlinge, die aus dem Lande Israel gekommen waren und in Juda wohnten,²⁶ und war eine große Freude zu Jerusalem; denn seit der Zeit Salomos, des Sohnes Davids, des Königs Israels, war solches zu Jerusalem nicht gewesen.²⁷ Und

die Priester und die Leviten standen auf
und segneten das Volk, und ihre Stimme
ward erhört, und ihr Gebet kam hinein vor
seine heilige Wohnung im Himmel.